

Mühlen in Westfalen - Lippe

Der diesjährige Deutsche Mühlentag findet statt am Pfingstmontag
04. Juni 2001

DMT - Teilnehmer und weitere Mühlenstandorte

DMT	Teilnehmer am Deutschen Mühlentag 2001
	Aktivitäten
1	= Besichtigung/Führung
2	= Bewirtung
3	= handwerkliche Vorführung
4	= Mahlbetrieb
5	= musikalische Darbietung
6	= Verkauf von Mühlenprodukten

Der Deutsche Mühlentag wird gesponsert durch
[Kampa- Haus](#) Minden im Mühlenkreis

Kreis Borken

DMT 1. Wassermühle Haarmühle

Besslinghook 57, 48683 Ahaus-Alstätte

Kontakt: Clemens-August Brüggemann, Anschrift wie vor,

Tel.: 02567/93190

E-Mail: info@haarmuehle.de

Internet: www.haarmuehle.de

Beschreibung: Getreidemühle (1619) mit rückschlächtigem Wasserrad, 3 Steingängen und Obertriebwerk, herausragende Mühlenanlage in Westfalen, voll funktionsfähig.

Aktivitäten: 1 - 6

DMT 2. Windmühle Quantwick

Quantwick 29. 48683 Ahaus-Wüllen

Kontakt:

1. Bernhard Fritsche, Breslauer Str. 14,

48683 Ahaus, Tel.: 02561/82483

2. Stadt Ahaus, Kulturamt, Rathausplatz,

48683 Ahaus

Beschreibung: Windmühle

(Achtkantwindmühle) Erdholländer (um 1840), 1978 Restaurierung der gesamten Mühle und Wiedereindeckung mit Holzschindeln, Flügel und Drehgestell erneuert.

Aktivitäten: 1

DMT 3. Huning'sche Wassermühle

Butenwall, 48691 Vreden

Kontakt: Friedrich Volmer,

Zum Pferdemarkt 38, 48691 Vreden

Tel.: 02564/1828

Beschreibung: In den Nahbereich des Hamalandmuseums umgesetzte Wassermühle von 1811. 1948 endgültig stillgelegt. Nach der Umsetzung mit einem Mahlgang und unterschlächtigem Wasserrad (4,40 m) wieder in Betrieb genommen.

Aktivitäten: 1, 2, 4, 6

Vom 01.03. – 31.10. Mahlbetrieb jeden Sonn- und Feiertag von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr.

DMT 4. Wassermühle Nienborg

Eper Straße, 48619 Heek-Nienborg

Kontakt: Hermann Lütke Wissing

Niestadt 8, 48619 Heek, Tel 02568/1260

Beschreibung: Wassermühle mit zwei Steingängen über Turbinenantrieb, betriebsbereit, wird als Museum und Heimatstube genutzt.

Aktivitäten:

DMT 5. Windmühle Menke

Windmühlenstraße 4, 46354 Südlohn

Kontakt: Maria Menke,

Anschrift wie vor, Tel.: 02861/941225,

abends 02862/7352

Beschreibung: Hölzerner Achtkant-Holländer, 1812 erbaut und seit 1865 in Familienbesitz, ausgestattet mit Maschinen der Feinmüllerei. In den Nebengebäuden Sägegatter (Vollgatter) von 1919, Breitdrescher Baujahr 1914, Dampfkessel von 1905, Steingang und 110 Volt-Gleichstromanlage, Antrieb über Herforder Diesel (1934 und 1951), gesamte Ausstattung betriebsbereit.

Die Windmühle erhielt 1998 den "Anneliese-Schücking-Preis" der DGM

Aktivitäten: 1, 3, 4

DMT 6. Windmühle Reken

Mühlenberg 5, 48734 Reken-Groß Reken

Kontakt: Bernhard Hensel,

Am Krankenhaus 58, 48734 Reken

Tel.: 02864/2648 od. 944026

Beschreibung: Erdholländer (um 1807), bis 1945 genutzt, heute Heimatmuseum; auf dem Freigelände können Exponate der historischen Landwirtschaft besichtigt werden.

Aktivitäten: 1

DMT 7. Turmwindmühle Werth

Werth, Zur Mühle 10, 46419 Isselburg

Kontakt:

1. Johannes Nienhaus,

Teppelweg 21, 46419 Isselburg

Tel.: 02873/896

2. Michael Leson, Deichstraße 31,

46419 Isselburg, Tel.: 02873/584

3. Friedhelm Scheewel,, Teppelweg 14, 46419 Isselburg

Beschreibung: Baudenkmal aus der Zeit von 1498, vollständige Ausstattung als Getreidemühle, im Inneren noch Sanierungen erforderlich.

Aktivitäten:

DMT 8. Windmühle Habers

Habers Mühle 4

46414 Rhede-Krommert

Kontakt: Frau Elisabeth Habers, Anschrift wie vor, Tel.: 02872/6032

Beschreibung: 1881 als Durchfahrts-Holländerwindmühle aus Feldbrandsteinen errichtet. Diese Windmühle ist mit Segelflügeln und einem Krühsteert ausgestattet. An mülentechnischer Einrichtung sind vorhanden die 2 Mahlgänge und der König.

Aktivitäten: 1

Kreis Steinfurt

DMT 9. Bergwindmühle

Turmstr. 24, 48607 Ochtrup

Kontakt: Hermann Nobbenhuis,

Anschrift wie vor, Tel.: 02553/6823

Beschreibung: Betriebsbereit restaurierter Wallholländer, erbaut 1848 mit Durchfahrt; vollständige Ausstattung, zwei Steingänge. Bemerkenswert: Flügelkreuz 28 m aus Holz, Hausruthe mit Porink. Kappe 1998 mit Lärchenschindeln eingedeckt. Erklärungen über Bockwind- und Kokerwindmühlen, Sechskant-, Achtkant-, Zwölfkantwindmühlen und über speziell französische Windmühlen

Aktivitäten: 1, 4, 6

DMT 10. Wennings Mühle

Ostendorf 61, 48612 Horstmar-Leer

Kontakt: Prof. Dr. Anton Janßen, Lerchenweg 7, 48612 Horstmar,

Tel.: 02558/7507

Beschreibung: Wassermühle mit kurz vor der Jahrhundertwende eingebauter Forellenzucht und zu einer umfangreichen Teichanlage erweitertem Mühlenstau (Oberwasser). Sehr alter Mühlenstandort (ehem. zum Stift Borghorst gehörig). Ihr heutiges Aussehen erhielt sie 1845/46 durch die erhebliche Vergrößerung der Vorgängermühle. Das Gebäude wurde zwischenzeitlich vollständig instandgesetzt; die technische Einrichtung mit den zwei Mahlgängen soll wieder betriebsbereit gemacht und ein Wasserrad rekonstruiert werden.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 11. Kombinierte Wind-/

Wassermühle Schmedding

Ostendorf 62, 48612 Horstmar-Leer

Kontakt: Prof. Dr. Anton Janßen,

Lerchenweg 7, 48612 Horstmar

Tel.: 02558/7507

Beschreibung: Wasserrad eingebaut, Ölmühlentechnik nicht mehr vorhanden. Doppelmühlenanlage mit Ölmühle auf der westlichen und Wassermühle (unterer Teil einer ursprünglich als kombinierte Wind/Wassermühle errichteten Getreidemühle) auf der östlichen Seite des Leerbaches. Die Wind-/Wasser-Getreidemühle wurde 1848 mit zwei Mahlgängen errichtet.

Aktivitäten: 1, 2, Traktor-Veteranen Schau

DMT 12. Wassermühle Plagemann

Mühlentor, 48629 Metelen

Kontakt:

1. Herbert Lösing, Tel.: 02556/223

2. Josef Kemper, Volkland 3,

48629 Metelen, Tel.: 02556/7361

Beschreibung: Wassermühle (um 1880), vollständig ausgestattet und betriebsbereit, mit Turbinenantrieb, Steingängen, Walzenstuhl und Sägewerk, zusätzlich Nutzung als Heimatmuseum.

Aktivitäten:

DMT 13. Niedermühle Burgsteinfurt

Mühlenstraße 15, 48565 Steinfurt

Kontakt: Herman Lindhof, 1. Vorsitzender, Wilhelmsplatz 5, 48565 Steinfurt, Tel: 02551/6212 Dienst.

Beschreibung: Urkundlich erstmals 1352 erwähnter Wassermühlenstandort mit rückschlächtigem Wasserrad, ein Mahlgang mit einem technikgeschichtlich interessanten Vorgelegegetriebe, funktionstüchtig.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 14. Windmühle Hollich

in der Bauerschaft Hollich,

48565 Steinfurt

Kontakt:

1. Hans Knöpker, Graf-Ludwig-Str. 30, 48565 Steinfurt, Tel.: 02551/2737

2. Johann Nefigmann, Burgsteinfurter Straße 37, 48493 Wettringen,

Tel.: 02557/98904

Beschreibung: Galerieholländer (hölzerner Achtkant) mit Steert, nach Restaurierung 1988 sind heute 2 Mahlgänge und das hölzerne Triebwerk im technischen Standard von um 1800 in Betrieb.

Aktivitäten: 1, 2, 4, 6

Familiengottesdienst 11.00 Uhr.

DMT 15. Ölmühle Overmeyer

Osterbauer 3, 48496 Hopsten-Halverde

Kontakt: Hubert Overmeyer,

Anschrift wie vor, Tel.: 05457/96060

Beschreibung: Bäuerliche Ölmühle mit rückschlächtigem Wasserrad und Stampfwerk, vollständig erhalten und betriebsbereit.

Aktivitäten: 1, 2, 4, 5, 6, Heilige Messe

DMT 16. Wassermühle Knollmann

Uferstraße 38, 48477 Hörstel

Kontakt: Maria Rumker,

Rheiner Straße 45, 48477 Hörstel

Tel.: 05459/5314 und 0160-9528455

Beschreibung: 1796 errichtete Bokemühle, die um 1900 zur Sägemühle mit

unterschlächtigem Wasserrad umgebaut wurde und noch voll funktionsfähig ist. Die 1807 errichtete Öl- und Walkmühle wurde 1813 um eine Kornmühle erweitert und ab 1914 mit einer Turbine angetrieben. In der Mühle sind noch Reste der Mahlgänge und die Mühlsteine erhalten; die ausgebaute Turbine liegt vor der Mühle.

Die Kornmühle wird zu Ausstellungen und für den Heimatverein genutzt. Diese Doppelmühlenanlage ist restauriert, die Sägemühle voll funktionsfähig.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 17. Heimat- und Korbmuseum

Alte Ruthemühle

Steinbecker Straße 50, 49509 Recke

Kontakt: Gemeinde Recke, Frau Seibel, Hauptstr. 28, 49509 Recke, Tel.: 05453/910-40

Beschreibung: Wassermühle (1526) mit ursprünglich 2 Wasserrädern, heute Heimat- und Korbmuseum mit Café; einziges Korbmuseum des Tecklenburger Landes mit kompletter Korbmacherwerkstatt; Ausstellungen zu regionalen Themen; regelmäßige Vorführungen alter Hand- und Kunsthandwerke.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 5, 6

DMT 18. Wassermühle Velp

Laggenbecker Straße 6,
49492 Westerkappeln-Velp

Kontakt: Heinz und Inge Görtemöller, Anschrift wie vor, Tel.: 05456/1040

Beschreibung: Wassermühle mit oberschlächtigem Wasserrad und Steingängen, vollständig erhalten und betriebsbereit, restaurierte ehem. Kundenmühle.

Aktivitäten: 1, 2, 4

DMT 19. Wassermühle Bohle

Mühlengrund 10, 49504 Lotte-Wersen

Kontakt: Werner Beiderwellen,
Westerkappeler Str. 41, 49504 Lotte-
Wersen, Tel.: 05404/3376

Beschreibung: Doppelmühlenanlage an der Düte mit historischer Brücke. Von der Ölmühle ist nur noch das Gebäude und ein Wasserrad vorhanden. Die Getreidemühle -Walzenstühle und vollständige technische Ausstattung- wird heute über E-Motor angetrieben. Zusätzlich ist eine Sägemühle vorhanden.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 5

DMT 20. Doppelmühlenanlage

Schulte Höping

Rheiner Str. 205, 48432 Rheine-Mesum

Kontakt:

Frau Dr. Strathausen, Stadt Rheine
Tel.: 05971/939-0/939624

Beschreibung:

Diese aus dem 17. und 19. Jh.

stammende Doppelmühlenanlage zählt zu den bedeutendsten westfälischen Doppelmühlenanlagen. Die Sägemühle und die Getreidemühle sind noch vorhanden, werden aber nicht mehr über die Wasserkraft betrieben. Vollständig erhalten ist dagegen die Ölmühle mit der Technik und dem rückschlächtigen Wasserrad. Diese Ölmühle ist technikgeschichtlich einzuordnen zwischen der Ölmühle Overmeyer sowie der Tüshaus Mühle.

Aktivitäten: 1

DMT 21. Erpenbecks Getreidemühle

Gut Erpenbeck, 49549 Ladbergen

Kontakt: Heinrich Stork,

Dorfstr. 23, 49549 Ladbergen

Tel.: 05485/1465 od. Ulrich Erpenbeck

Anschrift wie Mühle, Tel.: 05485/96090

Beschreibung: Wassermühle (1855) mit 2 Mahlgängen und mülhentechnischer Ausstattung. Bis 1934 unterschlächtiges Wasserrad, seitdem elektrischer Antrieb.

Aktivitäten:

DMT 22. Windmühle Eilers

Sinningen 60, 48369 Saerbeck Sinningen

Kontakt: Heinrich Beermann,

Sinningen 51, 48369 Saerbeck-Sinningen, Tel: 02572/952120

Beschreibung: 1866 errichtete Wallholzholländerwindmühle. Eine Besonderheit sind die Rollwagen auf denen die Kappe läuft und der gusseiserne Achskopf, in dem die 4 Flügelruten einzeln befestigt sind. Nach Nutzungsaufgabe und jahrelangem Leerstand konnte der Mühlenstumpf im Jahr 2000 auf ein neues Sockelgeschoss umgesetzt werden. Die Mühle dient heute als modernes Feuerwehrgerätehaus.

Aktivitäten:

Bis zur Fertigstellung nur Außenbesichtigung

DMT 23. Windmühle Potthoff

Mühlenhoek 1a, 48366 Laer

Kontakt: Bernhard Potthoff, Anschrift wie vor, Tel.: 02554/1240, Fax: 02554/8090.

Beschreibung: 1876 aus Bruchsteinen errichteter Wallholländer mit Kappe und Flügelkreuz. Anfang der 1980er Jahre zur Wohnnutzung umgebaut. Herausragende Lage im Ortsbild von Laer.

Aktivitäten: 1

DMT 24. Windmühle Hansell

Hansell 156, 48341 Altenberge

Kontakt: Dr. Erwin Wessling,

Anschrift wie vor, Tel.: (02505) 3769

Beschreibung: Achtkantwindmühle, Holzholländer auf gemauertem Sockelgeschoss. Umgesetzt 1880 nach Hansell. Steertdreher mit besegelmtem Flügelkreuz und 2 Mahlgängen. Rumpf und Kappe geschindelt. Besegelbares Flügelkreuz z.Zt. defekt. Auf dem Gelände ein Backofen des 19. Jh.

Aktivitäten:

Kreis Coesfeld

DMT 25. Baumbergmühle

Havixbeck-Gennerich

Kontakt: Familie Janning,

Tel.: 02507/1484

Beschreibung: In Havixbeck laden zwei Mühlen den Interessierten zur Besichtigung ein. Es sind dies die um 1850 aus Baumberger Sandstein erbaute ehem. Windmühle Schürmann. Dieser ehemalige Galerieholländer mit durchfahrt zählt zu den großen Mühlenstümpfen in Westfalen. Auffällig ist das umlaufende Simsband, dass die Höhe der Galerie belegt. Heute wird der Mühlenstumpf gewerbemäßig genutzt. Öffnungszeiten werktags von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Aktivitäten: 1, Floristik

DMT 26. Wassermühle Haus Stapel

Havixbeck-Gennerich

Kontakt: Familie Seesing, Gennerich 20, 48329 Havixbeck, Tel.: 02507/3737

Beschreibung: Bei dem zweiten Mühlenstandort handelt es sich um die Wassermühle zu Haus Stapel. Diese Mühle wurde um 1800 errichtet. Die heutige Ausfächung ersetzte eine ursprüngliche Verbohlung der Außenwände, die nur noch an wenigen Stellen in Westfalen nachgewiesen werden kann. Eine mülhentechnische Ausstattung ist nicht mehr vorhanden, ein Wasserrad soll aber auf Dauer wieder eingebaut werden.

Aktivitäten: 1, Außenbesichtigung, Erläuterungen nach Vereinbarung..

DMT 27. Windmühle Rütter

Mühlensch 170, 48653 Coesfeld-Lette

Kontakt: Magdalena und

Hubert Rütter, Tel.: 02542/7404+4361

Hubert Rütter, Müllermeister,

Eschstr. 55,

48703 Stadtlohn, Tel.: 02563/97469

Beschreibung: Galerieholländer (1813) mit Flügelkreuz und Steert sowie Wohnhaus von 1844. Der vorhandene Steingang, der Walzenstuhl und Mehlsiebmaschine/Plansichter sind über einen E-Motor betriebsbereit. Die Feinmüllerei wird zur Vermahlung von Demeterprodukten reaktiviert.

Aktivitäten:

DMT 28. Wassermühle Bischofsmühle

Bischofsmühle 10, 48653 Coesfeld

Kontakt: Heinz und

Dagmar Seesing, Anschrift wie vor.

Beschreibung: Wassermühle (bez. 1598) mit Oberschlächtigem Wasserrad und vollständiger Ausstattung als Getreidemühle. Standort nachgewiesen 12. Jh., Dachkonstruktion Ende 15. Jh.; zusätzlich Energieerzeugung durch das Wasserrad.

Aktivitäten: 1

Stadt Münster

DMT 29. Mühlenhof-Freilichtmuseum Münster

Theo-Breider-Weg 1, 48149 Münster

(Abzweigung Sentruper Str./Nähe Aasee)

Kontakt: Mühlenhof-Freilichtmuseum, Anschrift wie vor,

Tel.: 0251/98120-0

Beschreibung: Bockwindmühle (1748), aus dem Emsland hierhin versetzt. Rossmühle aus dem Münsterland als Kernstück einer herausragenden, privat unterhaltenen Museumsanlage. Information, Lebenslauf der Bockwindmühle.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 5, 6

Kreis Warendorf

DMT 30. Windmühle Hoetmar

Buddenbaum 36, 48231 Warendorf-Hoetmar

Kontakt: Engelbert Weitwerth, Anschrift wie vor, Tel.: 02585/898

Beschreibung: 1856 aus Kalkbruchstein errichteter Mühlenstumpf. Nach Aufgabe der Müllerei um 1990 zur Nutzung für Feierlichkeiten umgebaut. Neben einer Sammlung landwirtschaftlicher Geräte können auch Kleinmühlen jeder Zweckbestimmung besichtigt werden.

Aktivitäten: 1

DMT 31. Windmühle Rinkerode

Eickenbeck 44, (an B 54)

48317 Drensteinfurt-Rinkerode

Kontakt: Dr. Horst und

Käte Merten, Adresse wie vor,

Tel.: 02538/756

Beschreibung: Ehemalige Turmwindmühle von etwa 1580, 1850 abgebrannt und als Holz-

Holländerwindmühle neu aufgebaut, 1895 Umrüstung auf Dampfbetrieb, Abbau der Kappe, Einstellung des Mahlbetriebes 1965. die Vermahlungsmaschinerie von 1935 einschließlich Dampfmaschine ist komplett erhalten und läuft – angetrieben durch einen Elektromotor – im Zeitlupentempo.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 4, 5, 6

DMT 32. Windmühle Westkirchen

Mühlenweg, 59320 Enningerloh-Westkirchen

Kontakt: Uwe Cohn, Hoetmarer Strasse 32, 59320 Enningerloh-Westkirchen

Tel.: 02587/1489

Beschreibung: Galerieholländer, Ende 19. Jh., heute Heimatmuseum, äußerlich durch den Heimatverein restauriert

Aktivitäten: 1, 2

DMT 33. Windmühle Höxberg

Unterberg 2/33, 59269 Beckum

Kontakt: Norbert Nettebrock,

Tel.: 02521/86030

Beschreibung: Erdholländer (1853), techn. Ausstattung vollständig erhalten. Seltener Typ des Binnendrehers, bei dem die Kappe von innen in den Wind gestellt wird. Mühle bedingt betriebsbereit.

Aktivitäten: 1, 3

Kreis Recklinghausen

DMT 34. Wassermühle "Tüshaus Mühle"

Weseler Straße, 46286 Dorsten-Deuten

Kontakt: Johannes Böing,

Eichenweg 3, 46286 Dorsten

Tel.: 02362/63144

Beschreibung: Wassermühle (1615) mit Wasserturbine, vollständige Ausstattung als Getreide- und Ölmühle. Die Turbine treibt zusätzlich eine antike Stromerzeugung an. Ein altes Backhaus steht der Wassermühle gegenüber.

Aktivitäten: 1, 2, 4, 6

DMT 35. Wassermühle im Heimatmuseum der Stadt Marl

Am Volkspark 14, 45768 Marl

Kontakt: Heimatverein Alt-Marl

e. V., Hans-Willi Feykes, Riegestraße 50,

45768 Marl, Tel.: 02365/13821

Beschreibung: Wassermühle (1415) mit Oberschlächtigem Wasserrad, 2 Mahlgänge, davon 1 nach Erneuerung des Wasserrades 1991 und Restaurierung des Mahlwerkes 1993 zum Schroten, funktionstüchtig.

Aktivitäten: 1, 2, 4, 5, 6

DMT 36. Wassermühle Sythen

45721 Haltern-Sythen

Kontakt: Ursula Alfermann, Brinkweg 59, 45721 Haltern-Sythen

Tel.: 02364/6758

Vorsitzende: Ursula Alfermann, Adresse wie vor.

Beschreibung: Wassermühle, restauriert 1980) und zum Vereinshaus umgebaut

Aktivitäten: 1, 5

Kreis Gütersloh



37. Avenstroths Mühle

Am Parkbad 10, 33332 Güterloh

Kontakt: Frau Fischer, Stadtwerke

Gütersloh, Tel.: 05241/822539

Müllermeister Siegfried Friese

Tel.: 05241/12050

Beschreibung: Wassermühle (1857) mit 22-PS-Francis-Schachtturbine (1928). Noch betriebene Handelmühle mit vollständiger mahlentechnischer Ausstattung der Feinmüllerei. Die Turbine wurde 1994 zur Stromerzeugung umgerüstet.

Aktivitäten: 1

DMT 38. Wassermühle

Bunten Mühle

Buntenweg 47, 33415 Verl

Kontakt: Familie Berenbrinker,

Adresse vorstehend, Tel.: 05246/4145

Beschreibung: 1832 am Ölbach errichtete Wassermühle mit Turbine, 2 Steingängen, Mischer, Sichter pp., hervorragendes 4-Ständer-Fachwerkgebäude mit Längsdeele

Aktivitäten: 1, 2

DMT 39. Wassermühle "Mühlgrund"

Am Ölbach 283, 33415 Verl

Kontakt: Herr Tubbesing,

Tel.: 05246/9202-0 und

Frau Brigitte Siekmann,

Tel.: 05246/931093

Beschreibung: Herausragend restaurierte Getreidemühle mit rückschlächtigem Wasserrad, 2 Mahlgängen und moderner Stromerzeugung. Im Gebäude auch kleine Gastronomie. Räumlichkeiten können tageweise gemietet werden.

Aktivitäten:

Stadt Bielefeld

DMT 40. Bockwindmühle Bielefeld

Dornberger Straße 82, 33619 Bielefeld

Kontakt: Frau Dr. Schumacher,

Historisches Museum, 33501 Bielefeld,

Tel.: 0521/513367/513623

Beschreibung: Bockwindmühle von 1686, 1935 von Hille in das Bielefelder Bauernhausmuseum umgesetzt. Sehr gut erhaltene Bockwindmühle in der selten gewordenen Ausführung mit 2 Taschen. Im Museum auch eine Bokemühle von 1826, ein Haupthaus, ein Speicher von 1795 sowie ein

Backhaus.

Aktivitäten: 1, 2, 6

DMT 41. Niemöllers Mühle

Niemöllers Hof, 33649 Bielefeld-Quelle

Kontakt: H. Jürgen Franzen,
Ackerstraße 8, 33649 Bielefeld
Tel.: 05241/688688
Horst Schaeede, Ackerstraße 8,
33649 Bielefeld.

Beschreibung: 1535 erbaute Getreidemühle mit oberschlächtigem Wasserrad, an der Lutter gelegen. Vollständig restaurierte technische Ausstattung.

Aktivitäten:

Kreis Herford

DMT 42. Windmühle Hücker-Aschen

Windmühlenweg 1, 32139 Spenge

Kontakt: Heinz Elling, Gehlenbrink 29, 32139 Spenge, Tel.: 05225/2739

Beschreibung: 1862 errichteter Wallholländer mit Durchfahrt. Der Mühlenstumpf besteht aus Kalksteinquadern mit aus Ziegelsteinen gerahmten Fenster- und Türgewänden. Um 1900 wurde die Kappe auf den Windrosenbetrieb umgestellt und Klappenflügel eingebaut. 1948 erfolgte die Aufgabe des Windbetriebes und 1955 die endgültige Betriebsstilllegung. Die Windmühle ist mit einer vollständigen Feinmüllerei ausgestattet.

Aktivitäten: Ab 10.00 Uhr, 1, 2

DMT 43. Windmühle Liesberg-Mühle

32130 Enger

Kontakt: Kurt Fender,
Falkenhorst 19, 32130 Enger
Tel.: 05224/3866

Beschreibung: Erdholländer, 1756 als Zwangsmühle Friedrich des Großen erbaut, techn. Anlage erhalten, aber restaurierungsbedürftig.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 44. Wassermühle Rürupsmühle

Loher Straße 6, 32584 Löhne

Kontakt: Helmut Wehage,
Tel.: 05732/99200

Beschreibung: Fachwerkwassermühle um 1880 mit innenliegendem, oberschlächtigem Wasserrad und zwei Steingängen. Auf dem Gelände auch ein Zweistöcker-Fachwerkgebäude von 1727 sowie ein Backhaus von 1841.

Aktivitäten:

DMT 45. Kemenas Mühle

Koblenzer Straße 56, 32548 Löhne-Melbergen

Kontakt: Karl Kemena,
Adresse vorstehend, Tel.: 05731/84047

Beschreibung: Wassermühle (1893) mit äußerem Sackaufzug, Motorenhaus heute mit 20-PS-Elektromotor, komplette Mühleneinrichtung mit einer handwerklichen Getreidemühle, Siloanlage 65 t komplett, elektrischer Antrieb, Stauteich mit Turbinenanlage (von 1929 -1963 in Betrieb), als Besonderheit gilt der Erhalt aller Transmissionen im Mühlenbetrieb, Stilllegung erfolgte 1991. Ausstellung alter landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte der Besichtigung.

Aktivitäten: 1 – 6, Gottedienst 10.00 Uhr.

DMT 46. Hammerschmiede Gnuse

Seebruchstraße 3, 32602 Vlotho

Kontakt: Herr Klocke,

Tel.: 0571/8631 od. 924167

Beschreibung: Seit dem Jahre 1827 bestehende Schmiede mit Wasserkraftanlage zum Antrieb der Maschinen. Heute vollständig erhaltene Schmiede mit Wasserrad und kleinem Schwanzhammer. Der 1978 aufgegebenen Betrieb wird heute museal vorgeführt.

Aktivitäten:

Kreis Lippe

Stadt Horn – Bad Meinberg

Der Heimatverein bietet eine geführte Wanderung zu den Wassermühlen im Silberbachtal an. Treffpunkt ist der Parkplatz der Gaststätte Silbermühle. Von dort aus wird die Grabung Schließmühle, ein technikgeschichtlich wichtiger archäologischer Standpunkt, die Herrenmühle und die sogenannte Buschmühle besichtigt. Der Wanderweg verläuft über Neuer Teich, Mühlenweg, Wiebuscher Weg. Nähere Einzelheiten werden in der örtlichen Presse veröffentlicht.

Kontakt: Stadtverwaltung,

Frau Miedler, Tel.: 05234/201301

DMT 47. Wassermühle Starke

Im Mühlgrund 4, 33189 Schlangen-Kohlstädt

Kontakt: Arnold Bludau, Anschrift wie vor, Tel.: 05252/973002 oder 05254/68620

Beschreibung: Wassermühle (1819) mit ursprünglich 2, heute 1 oberschlächtigen, restaurierten Wasserrad. Vollständige Ausstattung mit 2 Steingängen und 1 Walzenstuhl für die Feinmüllerei. Ehem. Kundenmühle im imposanten Fachwerkgebäude.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 48. Wind- und Wassermühlen des Westf. Freilichtmuseums Detmold

Krummes Haus, 32760 Detmold

Kontakt: Herr Vorher,

Anschrift wie vor,

Tel.: 05231/706-208 oder /706-0

Beschreibung: 1 Wassermühle, 2 Windmühlen (Bockwindmühle und Galerieholländer)

Aktivitäten: 1, 2, 3, 4, 6

DMT 49. Ölmühle Schloss Brake

Finkenpforte 3, 32657 Lemgo

Kontakt: Christine Bolam, Anschrift wie vor, Tel.: 05261/4906

Beschreibung: In allen Teilen erhaltene Ölmühle, errichtet 1630 und 1805 in heutige Form gebracht. Wasserrad (4 m) und inneres Achsrads drehen sich noch. Seit 1925 außer Betrieb und museal genutzt. Sie wurde zusammen mit einer Säge-, einer Boke-, einer Graupen- und einer Schrotmühle an einem Stau von einem Müller betrieben. Alle Mühlenarten sind als bewegliche 1:10 Modelle im heute angeschlossenen Mühlenmuseum zu besichtigen. Öffnungszeiten Samstag/Sonntag, 10 – 13 Uhr und 14.30 Uhr – 17.30, sonst nach Vereinbarung.

Aktivitäten: 1, 3

DMT 50. Windmühle Brink

Windmühlenstr. 9

32689 Kalletal-Bentorf

Kontakt: Monika Brink

Anschrift wie vor, Tel.: 05264/352

Beschreibung: Letzte betriebsbereite Windmühle im Weserbergland, 1889 als Erdholländer errichtet, vollständige Technik mit 2 Steingängen: 1 Schrotgang sowie 1 Mehlgang mit Reinigung und Sechskantsichter vorhanden. Betrieb auch durch E-Motor, Kundenmühle.

Aktivitäten: 1, 2, 4

DMT 51. Kleine Wassermühle

Dalbke 3, 32689 Kalletal-Dalbke

Kontakt: Heinrich und Margarete Klemme, Anschrift wie vor,
Tel.: 05264/398

Beschreibung: Kleine Wassermühle (1719) als Hofmahlmühle errichtet, die den Bedarf des Kolonats an Brotmehl und Futterschrot ermahlte. Wasserrad 3,80 m. Umfangreiche Instandsetzung 1986/87.

Aktivitäten: 1, 2, 5, 6

DMT 52. Wassermühle am Laßbach

Kükenbrucher Straße 6, 32699 Extertal

Kontakt: Dr. Christian Schwandt, Havelweg 6, 30559 Hannover,
Tel.: 0511/523344

Beschreibung: Wassermühle (1880), oberschlächtiges Wasserrad (5,50 m), Ausstattung als Getreidemühle, 1 Walzenstuhl mahlbereit, wasserradgetriebener Aufzug. Technischer Zustand wie 1960.

Aktivitäten: 1

DMT 53. Papiermühle Plöger

Im Niesetal 11, 32816 Schieder-Schwalenberg

Kontakt: Dieter Feldmann, Heimatverein Schieder, An der Mühlenbreite 21, 32816 Schieder, Tel.: 05282/347

Beschreibung: Wassermühle von 1703 mit 2 oberschlächtigen Wasserrädern. Maschinentechnische Ausstattung von 1875 nahezu vollständig erhalten, Gebäude und Maschinen werden z.Z. restauriert. Das technische Kulturdenkmal, in dem bis in die 1980er Jahre hinein Papier bzw. Pappen produziert wurden, soll demnächst der Öffentlichkeit als Museum präsentiert werden.

Aktivitäten: 1, 2

Kreis Paderborn

DMT 54. Ölmühle Salzkotten

Lange Str. 7, 33154 Salzkotten

Kontakt: Ulrich von Sobbe
Tel.: 05258/6421

Beschreibung: Ölmühle von 1800, durch einen Förderverein in Büren-Wewelsburg abgebaut und in Salzkotten wieder errichtet. Die bis 1950 betriebene Ölmühle ist heute wieder voll funktionsfähig. Ergänzt wird diese Anlage durch eine Holzschuhmacherei, ein Backhaus und eine Schmiede mit Stellmacherwerkstatt.

Aktivitäten: 1 - 6

DMT 55. Vodes Wassermühle

Mühlenweg 31

33178 Borchon-Kirchborchen

Kontakt: Clemens Krevet-Alpmann, Anschrift wie vor, Tel.: 05251/38392

Beschreibung: Wassermühle 500 Jahre alt mit Ölmühle/Wasserrad, 2 Turbinen, Dieselmotor.

Aktivitäten:

DMT 56. Maschinenmühle

Ohrmakers Mühle

Mühlenstr. 11, 33181 Wünnenberg-Haaren

Kontakt: Norbert Münster, Kirchweg 23, 33181 Haaren, Tel.: 02957/1332

Internet: www.haaren.de

Beschreibung: Maschinenmühle mit Dieselmotorantrieb, Schrotgang, Doppelwalzenstuhl und

Bauholzsäge, vollständig erhalten, liebevoll restauriert durch den Heimatverein.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 4

DMT 57. Wassermühle

Kloster Dalheim

Am Kloster 11, 33165 Lichtenau-Dalheim

Kontakt: Herr Hermann Kersting, Anschrift wie vor, Tel.: 05292/1664

Beschreibung: Kleine Wassermühle mit oberschlächtigem Wasserrad (5 m) und 1 Mahlgang, liegt im Areal des 1452 gegründeten Augustinerchorherrenklosters, Gestaltung der Anlage erfolgte 1708-1730.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 4

DMT 58. Wassermühle Böhner

Glasebachstr. 19, 33165 Lichtenau-Iggenhausen

Kontakt: Anton Böhner, Anschrift wie vor, Tel.: 05295/650

Beschreibung: Wassermühle um 1850, Ausstattung mit Mahlgang, Steinkran, doppeltem Walzenstuhl u. Beutelkiste vorhanden, Diesel- und E-Motor, voll betriebsfähig. Die Wasserradanlage - mittelschlächtig - ist voll restauriert. **Aktivitäten:** 1, 2, 4

DMT 59. Wassermühle Furlmühle

Furlmühle, 33161 Hövelhof-Riege

Kontakt: Hedwig Henkemeyer, Anschrift wie vor, Tel.: 05257/3262

Beschreibung: Restaurierte Getreidemühle von 1591 mit unterschlächtigem Wasserrad und 2 Mahlgängen.

Aktivitäten: 1

DMT 60. Wassermühle Henkenmühle

Gütersloher Str. 244,
33161 Hövelhof-Riege

Kontakt: Hedwig Henkemeyer, Anschrift wie vor, Tel.: 05257/3262

Beschreibung: Um ca. 1600 bis 1620 erbaute ehemalige Getreidemühle; heute wird die Turbinenanlage zur Stromerzeugung genutzt.

Aktivitäten: 1

Kreis Höxter

DMT 61. Windrad Altenbergen

Altenbergen, 37696 Marienmünster

Kontakt: Herr Klaus Hasenbein, Bauamt der Stadt Marienmünster, Tel.: 05276/ 9898-0/989826

Beschreibung: Zwischen 1908 und 1911 errichtetes 24-flügeliges Windrad zur Wasserversorgung der Ortslage Altenberge. Windrad, Gestänge und Pumpe vollständig erhalten.

Aktivitäten:

DMT 62. Wasserturm mit Pumpenwindrad

Schönthal Nr. 24
34439 Willebadessen

Beschreibung: 1904 errichteter Wasserturm mit Intzewasserbehälter. Auf dem Kegeldach ist in ca. 10 m Höhe ein Pumpenwindrad zur Wasserförderung errichtet worden. Diese Kombination ist für Westfalen-Lippe einmalig. Lediglich 2 weitere Pumpenwindräder stehen in Marienmünster-Altenberge und in Bocholt-Suderwick.

Aktivitäten:

DMT 63. Windkraftanlage

Schönthal Nr. 25, 34439 Willebadessen

Beschreibung: In den Jahren 1994/95 von der Fa. Tacke errichtete 300KW-Anlage. Diese Anlage stellt den Prototyp der von Tacke entwickelten 300er Anlagen dar.

DMT 64. Windpark

Gemarkung Schönthal, Eissen, Peckelsheim

Beschreibung: Erste Windparkanlage im Stadtgebiet Willebadessens. Derzeit sind 8 Anlagen mit einer Leistung von 7.5 MW installiert. Für weitere 18 Anlagen liegen die Baugenehmigungen vor.

Aktivitäten:

DMT 65. Schloßmühle Bruchhausen

Brokhusenstraße 14, 37671 Höxter

Kontakt: Frau Architektin Cornelia

Lange, Rodewiekstr. 18, 37671 Höxter

Beschreibung: Um 1800 errichtete Fachwerkwassermühle unter Krüppelwalmdach mit regional typischer Wesersandsteineindeckung. Die vollständige mülhentechnische Ausstattung einer Feinmüllerei und als Besonderheit einer Holzmehlherstellung ist im Gebäude erhalten.

Aktivitäten:

Kreis Soest

DMT 66. Lippstadt

Die Denkmalbehörde der Stadt Lippstadt bietet Interessierten eine geführte Radtour längs wichtiger Standorte im Stadtgebiet hin zu der Wassermühle auf dem Hof zur Osten an. Die Tour würde an der Burgmühle mit ihrem Zuppigerrad von 1860, den ehem. Wassermühlen Cappeler- und Stadtmühle vorbei zur Lipperoder Mühle, von dort zum Kisker Wehr und zum Steinwehr führen. Über den Wasserturm führt die Route dann zur Wassermühle Hof zur Osten

Kontakt: Stadt Lippstadt, Herr Doberstein, Postfach 2540, 59535 Lippstadt

Tel.: 02941/980-0/424

DMT 67. Wassermühle Lohne

Teichstr. 13, 59505 Bad Sassendorf

Kontakt: Frau Vierhaus,

Anschrift wie vor, Tel.: (02921) 55623

Beschreibung: Ursprünglicher Standort einer Ölmühle; Anfang 1900 umgebaut zur 4geschossigen Getreidewassermühle, im Kern noch erhalten, Turbinenantrieb von um 1915 dient heute zur Stromerzeugung. Teile der Mülhentechnik noch erhalten. Der 1 ha große Mülhenteich ist der Quellteich der Ahse. in Westfalen sind nur zwei weitere Quellteiche bekannt, die direkt eine Wassermühle antreiben.

Aktivitäten: 1

DMT 68. Windmühle Schmerlecke

Windmühlenweg 3,

59597 Erwitte-Schmerlecke

Kontakt: Elmar Claes, Anschrift wie vor

Tel.: (02945) 200560, Fax: 200561

Beschreibung: 1831 aus Kalkbruchstein errichtete Windmühle mit Windrose. Technik in wesentlichen Teilen erhalten. die Mühle wird heute als Restaurant genutzt. auffällig ist der über gereihten Rundbögen aufgemauerte Umgang, eine Bauform, die nur noch bei 2 weiteren Windmühlen in Westfalen anzutreffen ist.

Aktivitäten: 2

DMT 69. Windmühle Sändtker

Heintroper Str. 3, 59510 Lippetal

Kontakt: Wilhelm Sändtker,

Anschrift wie vor, Tel.: 02527/8202

Beschreibung: Erdholländer, um 1813 als Gutsmühle von Graf Galen errichtet, 1859 an jetzigen Standort umgesetzt, 1934 modernisiert und elektrifiziert, Schrotgang, 2 Walzenstühle, Plansichter und Reinigung erhalten, Flügelkreuz 1945 zerstört, 1996 rekonstruiert.

Aktivitäten: 1 - 5

DMT 70. Schäferkämper Wassermühle

Holzweg, 59597 Bad Westernkotten

Kontakt:

1. 2. Vors. Hans Klein, Umlandstr. 14, 53597 Erwitte BWK, Tel.: 02943/

2. GF Annemarie Schröder, Zur Landwehr 5, Tel.: 02943/7774

59597 Erwitte-Bad Westernkotten

Beschreibung: Wassermühle (1748) mit Müllerwohnung, 2 oberschlächtigen Wasserrädern und je einem Steingang. Anlage ist restauriert und funktionsfähig, Mühle ist als Museum eingerichtet.

Aktivitäten: 1 - 6

DMT 71. Wassermühle Hof zur Osten

Ludwig und Maria Marx Bökenförde,

Hof zur Osten, 59558 Lippstadt,

Tel.: 02943/2234

Beschreibung: Wassermühle (1619), 2 Francis-Schachtturbinen, Schrotgang, Reinigung und Plansichter noch vorhanden, seit 1989 moderne Stromerzeugung, Mahlbetrieb Benzolmotor Baujahr 1897.

Aktivitäten: 1, 2, 4

DMT 72. Wassermühle Niederbergheim

Möhnestr. 480, 59581 Warstein

Kontakt: Annette und

Wilhelm Pohl, Tel.: 02952/1499

Beschreibung: Älteste, sehr gut erhaltene Mühlenanlage an der Möhne (1551) mit rückschlächtigem Wasserrad (5 m) und Turbinenanlage.

Aktivitäten:

DMT 73. Wassermühle Stüttings Mühle

Wilkestr. 1, 59581 Warstein-Belecke

Kontakt:

1. Franz Willmann, Steffensweg 11, Tel.: 02902/75667

2. Erich Kaup, Probst-Böckler-Str. 3

Tel.: 02902/71458

Beschreibung: Sägemühle um 1800, mit mittelschlächtigem Wasserrad angetriebenes Horizontalgatter, voll funktionsfähig, Stromerzeugung mittels Francis-Turbine, automatische Turbinensteuerung.

Aktivitäten: 1, 2, 3

Stadt Herne

DMT 74. Gysenberger Mühle

Gysenbergstr. 75a

44627 Herne

Kontakt: Frau Nienkemper, Stadt Herne

Tel.: 02323/16-0/162642

Beschreibung: Eine der letzten Wassermühlenstandorte des westfälischen Ruhrgebietes. Die Mühle mit ihrem innenliegendem Wasserrad wurde wohl im 19. Jh. errichtet. Nach einem Brandschaden ist

die Mühlentechnik mit dem Mahlstuhl, dem Untertriebwerk, den Mahlgängen usw. im wesentlichen erhalten geblieben. Die Wassermühle befindet sich derzeit in der Rekonstruktionsphase. In Verbindung mit dem Haus Gysenberg, dem Forsthaus und der Teichanlage ist dieser alte Mühlenstandort von besonderer Bedeutung.

Aktivitäten:

Stadt Bochum

DMT 75. Ehem. Brennerei Eickelberg

Oberstraße 23, 44892 Bochum-Langendreer

Kontakt: Frau Ruth Gabriel,

Gollheide 5, 44866 Bochum

Tel.: 02327/87402

Beschreibung: Um 1930 errichtete Brennerei mit vollständig erhaltener Brennereitechnik. Grundsätzlich integraler Bestandteil des Brennereiprozesses ist eine Getreidemühle. In dieser ehem. Brennerei, die heute als Gaststätte genutzt wird, ist neben der vollständigen Brenntechnik auch die Mühle mit den beiden Steingängen erhalten geblieben.

Aktivitäten: 1, 2

Stadt Hagen

DMT 76. Mühlen im westfälischen "Freilichtmuseum Hagen"

Mäckingerbach, 58091 Hagen-Selbecke

Kontakt: Landesmuseum für

Handwerk und Technik – Landschaftsverband Westfalen Lippe

Tel.: 02331/78070

Beschreibung: Galerieholländer (18. Jh.) mit 3 Mahlgängen, daneben können zahlreiche wasserkraftbetriebene Anlagen wie Hämmer, Sägewerke usw. 13 Objekte mit Wasserrädern besichtigt werden. Besichtigungen und Vorführungen im Rahmen des Museumsbetriebes.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 6

Ennepe-Ruhr-Kreis

DMT 77. Wasserkraftanlage Fa. F. Lohmann GmbH

Ruhrtal 2, 58456 Witten-Herbede

Kontakt: Herr Ralf Volkert,

Verkehrsverein Witten,

Tel.: 02302/12233

Frau Schmidt-Ridder, Tel.: 02302/5811321

Beschreibung: Betriebene Großwasserkraftanlage an der Ruhr mit Streichwehr, Obergraben, Turbinenanlage und Untergraben. 4 Turbinen liefern 675 KW/h. Die ehem. Getreidemühle aus dem 19. Jh. ist zum Firmenmuseum zur Darstellung der über 200jährigen Firmengeschichte umgenutzt worden.

Aktivitäten:

DMT 78. Wassermühle Finkenberger Mühle

Finkenberger Mühle, 58339 Breckerfeld

Kontakt: Bernd Griebel,

Anschrift wie vor, Tel.: 02338/2756

Beschreibung: Getreidemühle mit Oberschlächtigem Wasserrad (5,60 m), 3 Mahlgängen und ergänzender Ausstattung.

Aktivitäten: 1

DMT 79. Bockwindmühlenhof

Schützenstr. 33, 58339 Breckerfeld

Kontakt: Helga und Dietmar Thorschmidt, In der Sylbach 1, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338/912950,

Fax: 489, Mühlenhof 02338/379805

Beschreibung: Bockwindmühle, 1846 in Beeskow (Brandenburg) errichtet, 1996 umgesetzt nach

Breckerfeld, technische Ausstattung mit 2 Kammrädern und 2 Steingängen, je 2 Jalousie- und Segelflügel. Zum Mühlenhof gehören ferner ein Kornspeicher, Bienenhaus sowie Backhaus und Backspeicher.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 4, 6

Märkischer Kreis

Dem Besucher, der im Kreisgebiet weitere interessante, technische Denkmäler besuchen will, empfehlen wir die Karte: Straße der technischen Denkmäler im Märkischen Sauerland. Zu beziehen über:

Märkischer Kreis, Kulturamt, Postfach 2080, 58505 Lüdenscheid,
Unkostenerstattung: 1,00 DM

DMT 80. Historische Fabrikanlage Maste - Barendorf

Baarstraße 222 - 226

58636 Iserlohn

Kontakt: Herr Gerd Schäfer, Stadtmuseum Iserlohn, Tel.: 02371/217-1960

Beschreibung: Diese Anlage aus mehreren Fachwerkhäusern gilt heute als die bedeutendste, authentisch erhaltene Industrieansiedlung im Märkischen Kreis. Ihr Ursprung reicht in das Jahr 1814 zurück. Heute wird hier durch die Stadt Iserlohn das Nadelmuseum, der Maschinenpark einer Haarnadelfabrik und die Gelb(=Messing-)gießerei präsentiert. Die Wasserkraft diente ursprünglich zum Antrieb eines Walzwerkes, einer Drahtzieherei usw.

Aktivitäten: -

DMT 81. Drahtrolle Am Hurk

Im Springen 18, 58762 Altena

Kontakt: Christel Grund,

Im Springen 11, 58762 Altena,

Tel.: 02352/73592

Beschreibung: Diese Anlage unbekanntes Alters war bereits 1804 eine von 12 gleichartigen Rollen in diesem Tal. Heute wieder mit Rollfaß, Feindrahtzug, Ahlenschleifbank usw. eingerichtet.

Aktivitäten: 1

DMT 82. Drahtzieherei Hamelsrolle

Brachtenbecker Weg 112, 58762 Altena

Kontakt: Volkmar Hache,

Anschrift wie vor, Tel.: 02352/21524

Beschreibung: Die 1738 erstmals urkundlich erwähnte Rolle wurde lt. dendrochronologischer Untersuchung 1689 errichtet und 1845 zu einem Wohnhaus umgebaut. Das oberflächliche Wasserrad blieb erhalten und diente einer Kettenschmiede zum Antrieb von Rollfässern, in denen Ketten gereinigt wurden.

Aktivitäten: 1

DMT 83. Brenscheider Ölmühle

Brenscheider Ölmühle 5,

58769 Nachrodt-Wiblingwerde

Kontakt: Anna Rehnert,

Anschrift wie vor, Tel.: 02352/1438

Beschreibung: Bemerkenswerte technische Ausstattung zum Mahlen und Stampfen für die Ölgewinnung aus Raps, oberflächliches Wasserrad, hölzernes Getriebe, 1845 vom damaligen Besitzer der nahen Getreidemühle errichtet.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 84. Luisenhütte Wocklum

Wocklum, 58802 Balve

Kontakt: Herr Gierke,
-Märkischer Kreis- Kulturamt,
Postfach 37, 58762 Altena,
Tel.: 02352/96660

Beschreibung: 1748 Eisenhütte und
-hammer, 1854/55 Hochofen und Gießerei, seit 1865 vollständig erhaltene Holzkohlehochofenanlage
u.a. mit Wasserrad für die Winderzeugung.

Aktivitäten: 1, kostenfrei

DMT 85. Bremecker Hammer

Brüninghauser Str. 95, 58513 Lüden-
scheid-Brüninghausen

Kontakt: Willi Bincyk,
Anschrift wie vor, Tel.: 02351/42400

Beschreibung: Der Bremecker Hammer ist der letzte Zeuge aus vorindustrieller Zeit der Stadt
Lüdenscheid. Seit Errichtung des 1. Hammergebäudes 1763 ständig aus- und umgebaut, bis 1972
Industriebetrieb. Heute Museum des Schmiedehandwerkes mit Handschmiede, Schwanzhammer,
Fall- und Federhämmern usw.. Angetrieben durch eine Turbine.

Aktivitäten:

DMT 86. Schleiper Hammer

Schleipe, 58566 Kierspe

Kontakt: Hans Ludwig Knau,
Lessingstr. 16, 58566 Kierspe,
Tel.: 02359/3906

Beschreibung: Hammerwerk, seit 1895 zu kleiner Fabrik weiterentwickelt, mit 2 Betriebsteichen,
Turbine, Transmission, Feder- und Fallhämmer, Bakelite-Kunststoffpressen, betriebsfähig.

Aktivitäten: 1, 2, 3

DMT 87. Rhader Mühle

58566 Kierspe

Kontakt: Frau K. Derksen,
Schillerweg 15, 58566 Kierspe,
Tel.: 02359/290195

Beschreibung: Wassermühle, 1716 erstmalig erwähnt, Zwangsmühle, zuletzt mit Bäckerei, z.Z.
Restaurierung, Außensicherung erfolgt, neuer Backofen eingebaut, Wiederherstellung von
Mahlgängen und Wasserrad vorgesehen.

Aktivitäten: 1, 3

Hochsauerlandkreis

DMT 88. Windkraftanlage Möhnesee-Echtrop

Wulfshof 5, 59519 Möhnesee-Echtrop

Kontakt: BürgerWIND Wulfshof,
Matthias Kynast, Anschrift wie vor,
Tel.: 02394/1722, Fax: 02394/548

Beschreibung: Windkraftanlage vom Typ Vestas V-66.

Aktivitäten: Möglichkeit der Besteigung des 67 m hohen Turms. Einweihung der Windkraftanlage.

DMT 89. Windkraftanlage Möhnesee-Echtrop

Wulfshof 5, 59519 Möhnesee-Echtrop

Kontakt: BürgerWIND Wulfshof,
Matthias Kynast, Anschrift wie vor,
Tel.: 02394/1722, Fax: 02394/548

Beschreibung: Dänische Windkraftanlage vom Typ Vestas V-66. Die Anlagen haben eine
Nabenhöhe von 67 m, einen Rotordurchmesser von 66 m und eine Nennleistung von jeweils 1,65 MW

(= 1.650 kW)

Aktivitäten: Möglichkeit der Besteigung des 67 m hohen Turms. Einweihung der Windkraftanlage.

DMT 90. Wassermühle Hellermann

Passelweg 3, 59889 Eslohe-Wenholthausen

Kontakt: Engelbert Hellermann,

Anschrift wie vor, Tel.: 02973/1896

Beschreibung: Wassermühle (um 1797)

mit rückschlächtigem Wasserrad, Wehr in der Wenne -Obergraben ist ca. 500 m lang-, 1 Fassturbine, Wasserrad und 2 Steingänge; eine der ältesten Mühlen im HSK, erste Erwähnung 1368 bei Graf Gottfried von Arnsberg.

Aktivitäten: 1 - 6

DMT 91. Knochenmühle Isingheim

Isingheim 3, 59889 Eslohe

Kontakt: Franz Stratmann,

Anschrift wie vor, Tel.: 02973/504

Beschreibung: Wassermühle mit ober-schlächtigem Wasserrad, eine der 3 letzten Knochenmühlen in Westfalen,

neu restauriert. Jeden Mittwoch, 15.00 – 17.00 Uhr Führung und Darstellung des Stampfwerkes.

Aktivitäten: 1, 2, 4

DMT 92. Wassermühle Cobbenrode mit Backhaus

Am Mühlenknapp 11, 59889 Eslohe-Cobbenrode

Kontakt: August Dünnebacke,

Im Kampe 6, 59889 Eslohe-Cobbenrode,

Tel.: 02973/3819

Beschreibung: Wassermühle mit oberschlächtigem Wasserrad, Maschinen der Feinmüllerei vollständig erhalten und restauriert. Der Ursprung der Mühle liegt im 17./18. Jahrhundert. Die Restaurierung mit Außenanlagen und Mühlenteich fand in den Jahren 1988 – 1990 statt.

Aktivitäten: 1, 2, 6

DMT 93. Altenbürener Mühle

Altenbürener Mühle 1, 59929 Brilon-Altenbüren

Kontakt: Karl-Josef Gerbracht,

Anschrift wie vor, Tel.: 02961/2101

Beschreibung: Wassermühle mit innenliegendem, oberschlächtigem Wasserrad und 2 Steingängen. Montags und Dienstags geschlossen.

Aktivitäten: 1, 2, 4

DMT 94. Schleimer Mühle

Mühlenstr. 5,

59955 Wintersberg-Niedersfeld

Kontakt: Werner Schleimer, Anschrift wie vor, Tel.: (02985) 210

Beschreibung: 1. Mühle an der Ruhr, erwähnt 1333, seit Generationen im Familienbesitz. Handelmühle mit Walzenstuhlausstattung aus den 1920er Jahren unter Einbeziehung früherer Maschinen. Turbinenantrieb mit 27 PS. Historische Trockenanlage.

Aktivitäten: 1, 2, 3, 4, 6

DMT 95. Sägemühle Schulte

Sägemühle 13, 59872 Meschede-

Remblinghausen

Kontakt: Ludwig Kortenkamp,
Auf der Knippe 24, 59872 Meschede,
Tel.: 0291/51760, Fax: 0291/51744

Beschreibung: Mehr als 300 Jahre alte Sägemühle mit Stellmacherwerkstatt, Maschinenanlage und Transmission aus der Zeit von 1880 bis 1920. Die Turbine treibt Gattersäge, Dreschmaschinen, Schrotmühle und Holzbearbeitungsmaschinen an. Lichtstrom-Dynamoturbine aus der Zeit vor Einführung öffentlicher Stromversorgung.

Aktivitäten:

DMT 96. Lennemühle Gilsbach

Alte Poststr. 15, 57392 Schmallenberg-
Oberkirchen

Kontakt: Theo Gilsbach,
Anschrift wie vor, Tel.: 02975/1045

Beschreibung: Hervorragend erhaltene Wassermühle von 1826, 1926 erweitert, mit 2 Turbinen und vollständiger Mühleneinrichtung mit 2 Walzenstühlen und Steingang, sehenswerte Umnutzung zur Stromerzeugung und Gastronomie.

Aktivitäten: 2

DMT 97. Besteckfabrik Hesse

Wiesenstr. 11, 57392 Schmallenberg-
Fleckenberg

Kontakt: Reinhard Adams,
1. Vorsitzender des Heimatvereines
Fleckenberg e.V., Auf der Böhre 2,
Tel.: 02972/6396

Beschreibung: Vollständig eingerichtete Fabrik zur Herstellung von Bestecken. Alle Maschinen werden von einer Durchströmturbine entweder über Transmissionen oder über Strom angetrieben. Vom Rohstück bis zum Versand kann der gesamte Werdegang eines Besteckes nachvollzogen und dokumentiert werden. Eine der ganz wenigen Industrieanlagen in Westfalen mit vollständiger, archaisch anmutender Originalausstattung. Das technische Museum wurde am 08.09.2000 eröffnet und kann besichtigt werden. Die Produktionsschritte eines Kaffeelöffels sind vollständig darstellbar

Aktivitäten: 1, 2, 3

DMT 98. Essenthoer Mühle

Zur Essenthoer Mühle 30,
34431 Marsberg-Essentho

Kontakt: Herr Wilfried Limpinsel,
Anschrift wie vor, Tel.: 02992/8684
Fax: 02992/8512

Beschreibung: Wassermühlenstandort des 16. Jh.. 1916 ersetzt eine Pelton-Turbine mit 8 PS Leistung eine bisher nicht bekannte Koppelung von zwei hintereinander geschalteten, überschlächtigen Wasserrädern. Die Turbinenanlage blieb bis 1963 in Betrieb und wurde 1990 als Turbinenanlage reaktiviert. Pelton-Turbinen sind in Westfalen-Lippe nur wenig bekannt, diese Anlage ist derzeit die einzige betriebsbereite und denkmalgeschützte.

Aktivitäten: 1, 2, eine Besichtigung der anliegenden Ausgewöhnungsstation für Greifvögel und Eulen (Vogelpflegestation) ist außerdem möglich.

DMT 99. Wassermühle Mittlere Mühle

Feldmark 22, 59964 Medebach

Kontakt: Fam. Schreiber,
Anschrift wie vor, Tel.: 02982/8647

Beschreibung: Wassermühle, 1308 urkundlich erwähnt. 1924 abgebrannt, 1949 erneuert, Wasserrad (4,60 m) und Reste der Mühlentechnik.

Aktivitäten: 1

DMT 100. Turbinenanlage Obere Mühle

Dorfstraße 29, 59969 Hallenberg-Liesen

Kontakt: Herr Kurt Isenberg,

Anschrift wie vor, Tel.: 02984/2225

Beschreibung: Von einer ehem. Wassermühle erhalten gebliebene Turbinenanlage mit Obergraben. Turbinenanlage ist zur Stromerzeugung reaktiviert worden.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 101. Wassermühle Untere Mühle

Am Mühlenbach 2, 59969 Hallenberg-Liesen

Kontakt: Andreas Gewehr,

Anschrift wie vor, Tel.: 02984/2426

Beschreibung: Kleine Wasserkraftanlage, Betrieb in Abhängigkeit von dem Wasserangebot.

Aktivitäten: 1, 2

DMT 102. Wassermühle Ramsbeck

Uferweg 13, 59909 Bestwig

Kontakt: Fritz Gordes,

Anschrift wie vor,

Fritz Prein, Tel.: 02905/370

Karl Schweitzer, 1. Vors. des

Mühlenvereines, Tel.: 02905/365

Beschreibung: Herausragende Wassermühle von 1810 mit ursprünglich 3 Wasserrädern und drei Mahlgängen. Mühlentechnik von um 1860, einmalige Anlage in Westfalen-Lippe. Die Restaurierung wird z.Z. durchgeführt.

Aktivitäten: 1, 2

Kreis Olpe

DMT 103. Wasserkraftwerk Bamenohl

B 236 Ortsausgang Bamenohl, Richtung Lennestadt, beim Schloß

Kontakt: Herr Arens, Lister- und

Lennekraftwerke GmbH (LLK) Olpe,

Tel.: 02761/8960

Beschreibung: Kleines, aber repräsentativ und aufwendig im Jugendstil gestaltetes Wasserkraftwerk von 1921/22. Auch im Inneren sind Gestaltung und Ausstattung (u.a. 1 Francisspiral- und 1 Francis-Doppelspiralturbine) weitgehend aus der Bauzeit erhalten.

Aktivitäten:

DMT 104. Wassermühle Frettermühle

Mühlenwinkel 2

57413 Finnentrop-Frettermühle

Kontakt: Klaus Brill,

Anschrift wie vor, Tel.: 02721/70872

Beschreibung: Wassermühle (1362) mit Oberschlächtigem Wasserrad, vollständige Ausstattung einer Getreidemühle. Wasserrad treibt heute zusätzlich eine moderne Stromerzeugung an.

Aktivitäten: 1, 2, 3

DMT 105. Knochenmühle Fretter

Schöndelster Str. 4,

57413 Finnentrop-Fretter

Kontakt: Johannes Nolte,

Anschrift wie vor, Tel.: 02724/699

Beschreibung: Um 1900 zur Versorgung des benachbarten Hofes Ruhrmann errichtete Knochenmühle. Eisernes Stampfwerk vom Typ der "Kalifornischen Erzepoche" (1860). Aus einer Erz- und Schlackepoche übernommene Transmission zum Betrieb anderer Geräte (Schleifstein, Kreissäge) vorhanden. Seit der Instandsetzung 1988 wieder mit einem oberschlächtigen Wasserrad ausgestattet.

Aktivitäten: 1 (von 11.00 – 18.00 Uhr), 4

DMT 106. Wendener Hütte

Hammerwerkstraße, 57482 Wenden

Kontakt: Museumsverein

Wendener Hütte e.V., Danziger Str. 2,
57462 Olpe, Tel.: 02761/81-0/81401

Beschreibung: Holzkohle-Hochofen, mit Gießhalle, Möller- und Gichtgebäude, Rohstoffmagazin, Remise, Pferdestall und betriebsbereitem Hammerwerk (1728), mit vier oberschlächtigen Wasserrädern, Blasebalg, Kasten- und Zylindergebläse, wasserführender Obergraben und Teiche.

Aktivitäten: 1. 2. 3

Kreis Siegen-Wittgenstein

DMT 107. Wassermühle Nenkersdorf

Sieg-Lahn-Str. 70, 57250 Netphen-
Nenkersdorf

Kontakt: Friedhelm Weber,

Anschrift wie vor, Tel.: 02737/3945

Beschreibung: Wassermühle (1240 urkundlich erwähnt) mit Walzenstühlen und Schrotgang, gewerblich genutzt. **Aktivitäten:** 1, 2, 4, 5

DMT 108. Wassermühle Niederdielfen

Zum Mühlenweiher 8, 57234 Wilnsdorf-
Niederdielfen

Kontakt: Frau Dr. Corinna Nauck,

Gemeindeverwaltung, 57234 Wilnsdorf,
Tel.: 02739/802-0/802152

Beschreibung: Wassermühle (19. Jh.) mit 2 Mahlgängen, 1910 Ersatz des Wasserrades durch Turbine/Elektromotor, Gebäude 1992/93 restauriert. Neben der Mühle wurde früher eine Langholzsäge betrieben, deren Aufbau heute noch vorhanden ist.

Aktivitäten:

DMT 109. Wassermühle Müllers

(Michel-Göbel-Mühle)

Bückenstr. 7, 57319 Bad Berleburg-Elsoff

Kontakt: Eheleute Gross-Ibing,

Tel.: 0202/646819

Beschreibung: Wassermühle mit 2 oberschlächtigen Stahlwasserrädern, Schrotgang nicht in Betrieb, da Wasser abgegraben. Räder verfallen, Walzenstuhl läuft mit E-Motor, Innenleben denkmalgerecht erhalten im Originalzustand.

Aktivitäten: 1

DMT 110. Schmiede Bald

Arfetalstr. 13, 57319 Bad Berleburg-Arfeld

Kontakt: 1. Werner Pöppel, Arfelder Hauptstraße 22, 57319 Bad Berleburg, Tel.: 02755/8080

2. Reinhold Feisel, Oberes Loh 10

57319 Bad Berleburg, Tel.: 02755/218

Beschreibung: Schmiede und Stellmacherei Bald (1860) mit Wasserrad (1910) zum Antrieb aller Maschinen. Vollständige, heute als Schmiedemuseum geführte, frühgewerbliche Anlage. Eine regionale Besonderheit dieses Standortes war das "Klauenbeschlagen" von Zugrindern. Im Gebäude

ist zusätzlich ein Backofen vorhanden.

Aktivitäten:

DMT 111. Wasserrad Langenholdinghausen

Am Holzklaubach,
Siegen-Langenholdinghausen

Kontakt: Rainer Rosenthal, Stadt Siegen,
Tel. : (0271) 404-0 / 404-1425

Beschreibung: Unterschlächtiges Stahlwasserrad (Ø 3,60 m) mit 3.52 PS Leistung. Das Wasserrad trieb seit 1908 die Maschinen einer Schreinerei an. Seltenes Beispiel der Wasserkraftnutzung, vergleichbar zur Schmiede B ald.

Aktivitäten:

DMT 112. Halbachhammer, Essen

Altenau 12, 45128 Essen

Kontakt: Ruhrlandmuseum Essen, Goethestr. 41, Tel.: 0201/8845200

Beschreibung: Schmiedevorfürungen im Halbachhammer.

Anfahrt: VRR-Linie U17 H Laubenweg.

Aktivitäten: 3 (11.00 – 17.00 Uhr)

DMT 113. Alte Mühle Bönen

Bahnhofstr., 59199 Bönen

Kontakt: Heiner Middelman,
Meereweg 11, 59199 Bönen

Tel. 02383/5354, Fax 02383/913109

www.alte-muehle-boenen.de

Beschreibung:

Aktivitäten. 1 (nur außen), 2, 5, 6